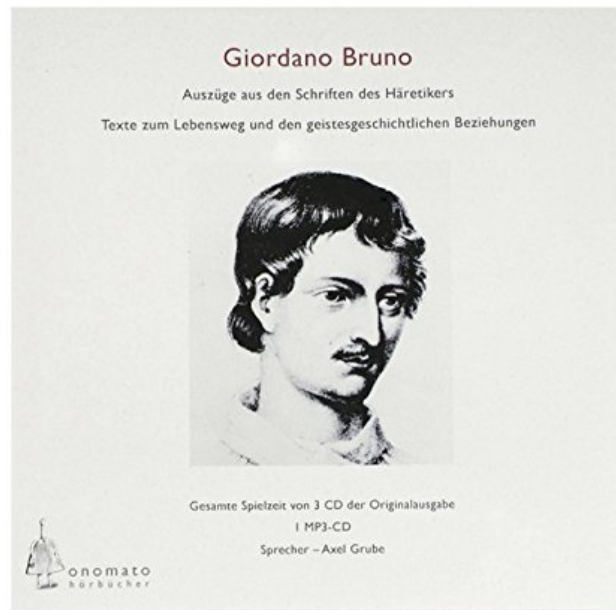


(Download) Giordano Bruno, Auszge aus den Schriften des Hretikers / Texte zum Lebensweg und den geistesgeschichtlichen Beziehungen. Zusammengestellt und ... / Hrbcher in handgearbeiteten Papphllen)

Giordano Bruno, Auszge aus den Schriften des Hretikers / Texte zum Lebensweg und den geistesgeschichtlichen Beziehungen. Zusammengestellt und ... / Hrbcher in handgearbeiteten Papphllen)

Von Giordano Bruno, Axel Grube
*audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC*



Produktinformation -Verkaufsrank: #1541304 in BcherVerffentlicht am: 2009-06-01Formate: Audiobook, MP3 Audio, Ungekrzte AusgabeAbmessungen: 5.08 x .31b x 5.12l, Lnge: 190 MinutenEinband: MP3 CD4 Seiten | File size: 74.Mb

Von Giordano Bruno, Axel Grube : Giordano Bruno, Auszge aus den Schriften des Hretikers / Texte zum Lebensweg und den geistesgeschichtlichen Beziehungen. Zusammengestellt und ... / Hrbcher in handgearbeiteten Papphllen) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Giordano Bruno, Auszge aus den Schriften des Hretikers / Texte zum Lebensweg und den geistesgeschichtlichen Beziehungen. Zusammengestellt und ... / Hrbcher in handgearbeiteten Papphllen):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen5 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Alle die Glieder durchstrmend,...Von Ordination Dr. Hager Dietmar...ganz mit dem Leibe vereint, so durchstrmet der Geist die Materie.Wenngleich dies kein Zitat von Bruno ist (obschon Bruno Vergil in "ber die Ursache, das Prinzip und das Eine" anfhrt, so beschreibt es dennoch hier sehr gut, wie vortrefflich sich der Autor mit der Materie vertieft hat, sich allumfassend durchstrmen lie, um dieses hervorragend gestaltete Audio-Book ber Giordano Bruno zu entwerfen.Neben einer beachtlichen Reihe von mglicherweise weniger bekannten geschichtlichen Daten u Fakten des Lebens von Giordano Bruno, ist es vor allem der einfhlsame und rcksichtsvolle Weg Bruno in seinem geschichtlichen Konnex nicht nur dem interessierten Laien, sondern auch dem vorgebildeten Hrer nahe zu bringen, wodurch sich dieses Audio-Book besonders auszeichnet.Dabei helfen anspruchsvoll hervorgesuchte und glanzvolle Textpassagen

aus Brunos bedeutendsten Schriften (wenngleich fairer Weise erwähnt, wieviel schriftliches Giordano Bruno eigentlich verfasst und hinterlassen hat!), sowie der lebendige Erzählstil aus Giordanos persönlichem Erleben ("...du, oh lieblicher Berg Cicala..."; "und doch ist er mein liebender Bruder, und auch er will dir wohl, glaubst du mir?..."") die über 400 Jahre zwischen uns und dem Leben Giordanos verblassen zu lassen; um den Nolaner heraufzuheben in unsere Gegenwart, und uns Anteil haben zu lassen an seinem Leben, soweit wir dieses überhaupt aus der Perspektive des "modernen" Menschen, der, anders als Bruno, (hoffentlich in weit überwiegenden Fällen!) in ein stabiles soziales Netz bestehend aus Freunden, Familie und Gesinnungsgenossen eingebettet ist, begreifen können, war Bruno doch wahrscheinlich all dieser kulturelle Luxus nicht vergnügt. Giordano Bruno, Auszüge aus den Schriften Brunos und Texte zum Lebensweg und den geistesgeschichtlichen Beziehungen seines Denkens, 3 Audio-CD in handgefertigter Schmuckschachtel, oder zumindest nicht in solch großem Bogen; wird ja dementsprechend darauf hingewiesen, wie häufig Bruno die Stätten seines Wirkens bereisen verlassen musste, kaum da er sich und seine Auffassung des Kosmos ausgebreitet hatte, um sogar mehrfach vitaler Verfolgung zu entfliehen (Flucht oder Vertreibung aus Italien, Schweiz, Frankreich, England, etc.). Teils detailliert, teils etwas hastig werden die ganz wesentlichen menschlichen und geografischen Stationen in Brunos Leben farbenreich erzählt: Seine ersten Selbsterfahrungen mit den für ihn so typischen Widerspruchsgeist als Dominikaner-Novize, seine letztlich daraus resultierende erste Anklage als noch nicht 20-jähriger 'Ketzer', seine erste Flucht aus dem Einflussbereich der Inquisition, die anfängliche Berührung und letztlich Verwerfung mit den Calvinisten, den Religionskriegen seiner Zeit, seine Beziehung zu Frankreichs Heinrich III., der ihn förderte, sein kurzes Gastspiel am Prager Hof des laienhaft an allem magisch und alchemistisch anmutenden faszinierten aber anlagebedingt nicht sehr tief in die Materie vordringenden Kaiser Rudolf II., die entscheidende Bedeutung seines inneren Freundes Michel de Castelnau, bis hin zu seiner schicksalhaften Begegnung mit einem der ganz vielen an seiner Mnemotechnik interessierten 'Schüler' Giovanni Mocenigo. Der so zum Nachdenken eingeladenen geneigte Hörer wird von - zum spartanischen soziokulturellen Gefüge Brunos passenden - kargen experimentellen Klängen durch die klug gewählten rhetorischen Pausen im Fluss des Audio-Books durchgetragen, die zwar minimalistisch und dennoch teils melodisch das geschichtliche Gesamtbild Giordano Brunos passend ergänzen: Ein Mensch, der mutig genug war, trotz mehrfach in seinem Leben mit dem von der Inquisition eingeluteten persönlichen Schicksalserfahrung nehmend und genau deshalb wohl über die Konsequenzen seiner selbstgefährdenden gegenströmlichen Ansichten bescheid wissend, bedingungslos zu sich und der von ihm unter Aufgreifen 'seiner' vorsokratischen 'Brüder' (wieder)entdeckten kosmischen Wahrheit zu stehen, wurde im Jahre 1600 unter großartigem klerikalem punktuellen Spektakel und voyeuristischen Nachlesen genau dafür hingerichtet, worauf sich angedeutet (nicht nur) seine, sondern auch unsere) Gesellschaft stützt: persönliche Freiheit im Denken, der spirituellen Ausrichtung und der Möglichkeit der Entfaltung einer individuellen Lebensführung. (Wir sind anhand Brunos Leben selbst aufgefordert, darüber zu reflektieren, inwieweit wir diese Werte in uns hochhalten.) Nun, im Jahre 1 nach dem internationalen Jahr der Astronomie 2009, in welchem Galilei und Kepler für ihre dargebrachten wissenschaftlichen Leistungen zwar zweifellos sehr zu recht, aber in Anbetracht ihrer ohnehin nahezu zahllosen, unbersehbaren scholastischen und pompösen historischen Zeichnungen wieder einmal eine weitere, völlig unnötige Überbetonung erfahren durften, kann man, sich mit einem Grinsen zur Geschichte umwendend, folgendes feststellen: Das Jahr 2000 war ein sehr geeignetes gewesen, es zum internationalen Jahr der Astronomie auszurufen, hat doch Bruno ohne je ein Fernrohr zu benutzen, intuitiv erfassend und ganzheitlich viel weiter greifend wesentlich mehr vorweggenommen, als seine berühmten Vorgänger Kopernikus und Zeitgenossen Galilei und Kepler zusammen je zu ersinnen vermochten, geschweige denn auszusprechen wagten. Heutzutage erfährt Bruno mit jeder Erkenntnis, welche Großteleskope im Makrokosmos und CERN im Mikrokosmos abzuwerfen im Stande sind, endlich seine wohl verdiente Rehabilitation, die ihm seine Zeit vor über 410 Jahren vordergründig aus panischer Angst vor plutonischer Zerstörung (damals schon) historisch gewachsener allgemein gesprochen gesellschaftlicher, im speziellen aber besonders kirchenpolitischer Machtstrukturen ebenso wenig zugestehen wollte, wie der päpstliche Kulturrat, der im Jahre 2000 Brunos Hinrichtung zwar für Unrecht erklärte, aber dieses mal, ganz konträr und anders als am Tag seiner Hinrichtung, ohne viel Aufsehens, was damit einem fahlen Lippenbekenntnis gleichkommt und keinerlei Authentizität geschweige denn eine echte Reue sprengt. Dieses Audio-Book ist eine wunderbare Bereicherung für jeden, der nicht nur an der persönlichen Geschichte Brunos und seinen Auffassungen über den Kosmos und den tragischen Verwicklungen, die sich für ihn daraus ergaben Interesse hat, sondern auch bereit ist, ein wenig tiefer zu schürfen, sich ganzheitlich zu versenken in der Historie um vielleicht daraus eine persönliche Zurs des eigenen Daseins im Kosmos abzuleiten.

Kurzbeschreibung Neben Auszügen aus den Schriften des großen Nolaners und der Darstellung einiger Szenen und seines unstillen Lebensweges bis hin zu der Ermordung des Philotheus durch die kirchenchristliche Inquisition wird mit diesem Hörbuch das Brunosche Denken auch als ein unauslöschliches Glied einer weiten Ideengeschichte angedeutet, als Teil eines Welt-Geistes, in dessen tiefem Grundvertrauen in die menschliche Intuition Gottes- und Selbsterkenntnis in rückhaltloser Lebensbejahung als eine untrennbare Einheit erfahren werden. --- Du bist ein

Bruchstück Gottes. Du hast einen Teil Gottes in dir (...) Du trgst Gott überall mit dir, Unseliger, und weißt es nicht. Du glaubst ich spreche von einem uralten Gott aus Silber oder Gold? Du trgst ihn in dir und bemerkst es nicht. (...) Ich aber, was will ich? Die Natur verstehen lernen und ihr folgen. Es ist ein Gebot des Lebens, in bereinstimmung mit der Natur zu handeln. (Epiktet: Dissertationes) über den Autor und weitere Mitwirkende Wir brauchen die Gottheit nicht in der Ferne zu suchen; denn sie ist uns nahe und sogar tiefer in uns als wir selbst. (Giordano Bruno, Das Aschermittwochsmahl)